

# Eine Urkunde für die Firmenkultur

Lyss Die Feldmann & Co. AG erhält das Qualitätslabel «Holzbau Plus» – als eine der ersten Holzbaufirmen in der Schweiz. Was nützt diese Auszeichnung dem Unternehmen?

Heinz Spychiger ist zurzeit ein zufriedener Geschäftsführer. Besonders freut er sich auf den 6. September. An diesem Tag kann er in Zug eine gerahmte Urkunde in Empfang nehmen. Der Verband Holzbau Schweiz hält dort seine Generalversammlung und den Impulstag ab, also hat Spychiger die ganze Branche als Zeuge, dass er von nun an ein Unternehmen leitet, welches das Qualitätslabel «Holzbau Plus» tragen darf. Die anwesenden Vertreter der übrigen Firmen werden applaudieren – und vielleicht auch ein bisschen neidisch sein: Die Feldmann & Co. AG (kurz: Felma), die Spychiger leitet, ist von mehr als 1000 Holzbaubetrieben erst das 18. Unternehmen in der Schweiz, das dieses Label erhält. Im Seeland ist Felma der bislang einzige so ausgezeichnete Betrieb.

## Den GAV verankern

«Holzbau Plus» ist das «Qualitätslabel der Holzbaubranche», wie es auf der entsprechenden Homepage heisst (siehe Infobox). Es sei eine «tragende Säule» des Gesamtarbeitsvertrages (GAV) im Holzbau, es steht laut Eigenbeschreibung für eine «partnerschaftliche und innovative Unternehmenskultur und Personalführung». Davon profitierten Auftraggeber und Kunden – vor allem aber die Arbeitgeber und Mitarbeitenden.

Der Hintergrund: Bis vor einigen Jahren war die Holzbaubranche dem Landesmantelvertrag der Baumeister unterstellt. Wegen unterschiedlicher Ansichten im Bereich der Frühpensionierung hatte die Holzbaubranche diesen aber gekündigt und sich darangemacht, einen eigenen GAV zu erarbeiten. «Uns war bewusst, dass dieses Vorhaben nur gelingen konnte, wenn man die Gewerkschaften mit ins Boot holte», sagt Spychiger, selber Vorstandsmitglied der Sektion Bern des Verbandes Holzbau Schweiz. Darum sei der GAV Holzbau sehr arbeitnehmerfreundlich, «fast ein bisschen zu freundlich, was etwa die Mindestlöhne für schwächere Berufsleute angeht».

Das nun erworbene Label «Holzbau Plus» steht einerseits dafür, dass der ausgezeichnete Betrieb diesen GAV umsetzt und einhält. Dies wird unter dem Begriff «materielle Aspekte» subsumiert. Die Anforderungen gehen aber noch weiter, sie beinhalten auch «immaterielle Aspekte». Darunter fallen die Personalförderung und -entwicklung, Information und Kommunikation, Sicherheit und Gesundheit, Personaleinbezug sowie die Personalarbeit, wie sie über die Bestimmungen im Lohnsystem hinausgeht. Das geht so weit, dass Mitarbeitende regelmässig über Aspekte einer gesunden Lebensweise auch



Die Geschäftsleitung mit Ulrich Moser (Leiter Holzbau), Bernhard Trachsel (Leiter Treppenbau) und Heinz Spychiger (Geschäftsführer, v.l.) teilt sich die Umsetzung des Labels «Holzbau Plus» auf. Olivier Gresset

## Das Unternehmen

Die Feldmann & Co. AG wurde 1925 von Ernst Feldmann gegründet. Sie ist heute in drei Segmenten tätig: Holzbau, Treppenbau und Aufzugtreppenbau (einziehbare Treppen, die vor allem für den Zugang zu Dachkammern benötigt werden). Bis 1987 wurde die Felma als Familienbetrieb geführt, dann ging sie wegen fehlender familieninterner Nachfolge in den Besitz der Stuber & Co. AG in Schüpfen über. Zehn Jahre später wechselte sie zu den heutigen Besitzern, den Seeländer Familien Gaus und Ueltschi. Geschäftsführer ist seit 2009 Heinz Spychiger. Der vormalige Ricoter-Mitarbeiter wechselte 2003 zur Felma,

«weil ich mit 50 noch einmal etwas ganz anderes machen wollte». Holzbau-Fachkenntnisse eignete er sich dadurch an, dass er ein Holzhaus aus von der Felma gefertigten Elementen baute, in dem er seither wohnt.

Im Treppenbau ist die Felma schweizweit tätig, im Holzbau in der Region Biel-Seeland. Bekanntere Objekte sind etwa die sich zurzeit in Sanierung befindende Curlinghalle in Lyss oder die kürzlich eingeweihte und ausgezeichnete Lagerhalle der HG Commercial in Biel.

Die Felma beschäftigt 47 Mitarbeiter, dabei bildet sie sechs Lehrlinge aus. tg

ausserhalb der Arbeitszeit informiert werden. Geht dies nicht in Richtung einer Bevormundung der Arbeitnehmer? Heinz Spychiger lächelt und sagt: «Man könnte argumentieren, solche Inhalte gingen zu weit und berührten die persönliche Freiheit der Mitarbei-

ter. Allerdings geht es schlicht auch um ökonomische Aspekte: Gesunde Mitarbeiter sind deutlich leistungsfähiger.»

### «Preise bestimmt der Markt»

«Holzbau Plus» ist nicht die erste Zertifizierung für die Felma. Das

Unternehmen ist ISO-zertifiziert, seine Prozesse sind also klar geregelt. Zudem ist die Felma seit 2001 Minergie-Fachpartner. Warum braucht es also überhaupt ein weiteres Label? «Die genannten Auszeichnungen stehen für die fachliche Qualität», sagt Geschäftsführer

## Das Label

Folgende Werte sollen mit «Holzbau Plus» gestärkt werden:

- **Unternehmenskultur:** faires, konstruktives, offenes Arbeitsklima
  - **Arbeitsbedingungen:** gute Bedingungen, Einhalten der vertraglichen Bestimmungen, insbesondere des GAV
  - **Aus- und Weiterbildung:** Förderung und Unterstützung der Mitarbeiter in ihrer beruflichen Entwicklung
  - **Partnerschaft:** Mitarbeiter sollen langfristig Verantwortung übernehmen können
- Identifikation: Label soll Identität schaffen tg

Link: [www.holzbau-plus.ch](http://www.holzbau-plus.ch)

rer Spychiger, ««Holzbau Plus» dagegen steht für den personellen Bereich». Das soll der Lysser Firma nicht zuletzt bei öffentlichen Ausschreibungen helfen. Die fachliche Kompetenz ist für den Gewinn eines solchen Wettbewerbs ohnehin unabdingbar, mit «Holzbau Plus» ist sichergestellt, dass ein Unternehmen auch seine sozialen Pflichten einhält.

In einem Punkt macht sich Spychiger aber keine Illusionen: Die Auszeichnung wird der Felma nicht helfen, höhere Preise erzielen zu können. «Die Preise bestimmt der Markt», sagt der Geschäftsführer knapp. Und dieser ist auch in der Holzbaubranche unerbittlich, so sehr auch der Rohstoff Holz im Bauwesen in den letzten Jahren zunehmend angefragter wird. Ausländische Anbieter, die teilweise die GAV-Bestimmungen nicht einhalten, gibt es wie überall im Bauwesen auch auf Baustellen, an denen Holzbaufirmen involviert sind. Hingegen kann «Holzbau Plus» dem Unternehmen auf dem Arbeitsmarkt einen Vorteil verschaffen: Potenzielle künftige Mitarbeiter können sich der Qualitäten ihres Arbeitgebers sicher sein. Tobias Graden

Link: [www.bielertagblatt.ch](http://www.bielertagblatt.ch)

➔ Weitere Texte zum Thema unter dem Suchbegriff «Felma»

REKLAME



## PLUS-PAKET FÜR ALLE PEUGEOT 208

GRATIS WINTER-KOMPLETTRÄDER INKL. MONTAGE

GARANTIE PLUS: 3 JAHRE GARANTIE ODER 100 000 KM

LEASING 2,9%

CASH-PRÄMIE BIS ZU CHF 2 000.-

EGAL OB PEUGEOT 208, 208 GTi ODER 208 XY: DANK DEM PLUS-PAKET FAHREN SIE IMMER SICHER UND STILVOLL.

Peugeot 208 GTi 1.6 THP 200 PS, 3-türig, CHF 29 900.- (inkl. gratis Winterkomplettreder), Cash-Prämie CHF 1 000.-, Endpreis CHF 28 900.-. Leasingbeispiel: gleiches Modell, empfohlener Verkaufspreis CHF 28 900.-, erste Rate CHF 8 670.-, Leasingrate CHF 249.- pro Monat inkl. MWST., Rücknahmewert CHF 10 120.-, effektiver Jahreszins 3%. Leasingdauer 48 Monate, Kilometerleistung 15 000 km/Jahr. Abgebildetes Fahrzeug: gleiches Modell mit Sonderausstattung, CHF 30 500.-, Cash-Prämie CHF 1 000.-, Endpreis CHF 29 500.-. Verbrauch kombiniert 5,9l/100 km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss 139 g/km, Energieeffizienzklasse D. Allgemeine Verbrauchsangaben: Der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Ausstoss aller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle beträgt 153 g/km. Leasingkonditionen: Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Leasingkonditionen unter Vorbehalt der Akzeptanz durch Peugeot Finance, Division de PSA Finance Suisse SA, Schlieren. Der Abschluss eines Leasingvertrages ist unzulässig, sofern er zur Überschuldung des Leasingnehmers führt. Bei Bestellung bis 30. November 2013 gratis 4 Winterkomplettreder inklusive Montage. Konditionen Garantie Plus: 2 Jahre Werksgarantie + 1 Jahr Garantieverlängerung/100 000 km. Allgemeine Geschäftsbedingungen: Gültig für Bestellungen vom 1.9. bis 30.11.2013. Alle Preisangaben inkl. MWST. Ausschliesslich gültig bei allen teilnehmenden Peugeot-Partnern. Technische und preisliche Änderungen sowie Druckfehler bleiben jederzeit vorbehalten.

PEUGEOT 208

MOTION & EMOTION



PEUGEOT